

AKTUELLES AUS HÜTTELDORF

RAPID

HEUTE

Sonntag, 23.04.2017
Anpfiff: 16.30 Uhr
Allianz Stadion

www.skrapid.at
www.facebook.com/skrapid
www.twitter.com/skrapid
#scrflak

3-2-1 -

DERBY!!!

30. RUNDE/321. WIENER DERBY: SK RAPID  - FK AUSTRIA 

SO BUNT IST GRÜN-WEISS.

Jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden!

JETZT APP
DOWNLOADEN
EXTRAWUERSTEL.AT



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



GEMEINSAM NACHWUCHS FÖRDERN

Mit deiner Versicherung den SK Rapid Nachwuchs fördern?
Jetzt ganz einfach: Mit der ersten Versicherung, die du bei der Allianz abschließt, fließen 18,99 Euro direkt in die Förderung von jungen Rapid Talenten!

Unsere Berater sind gerne für dich da!

allianz.at/rapid

Made's einfach!

Allianz 

KLUB-INFO

ADRESSE: Gerhard-Hanappi-Platz 1,
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,
Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at (offizielles
Online-Vereinsarchiv)

**FANCORNER/FANSHOP
HÜTTELDORF**

Mo-Sa 10-18 Uhr, Spieltag: von 10
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
E-Mail: fanshop@skrapid.com

FANSHOP STADIONCENTER

Mo-Mi 9-19, Do/Fr 9-20,
Sa 9-18 Uhr;
Olympiaplatz 1/1, OG, 1020 Wien

FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo-Fr 9-18, Sa 10-17 Uhr;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten

HERZLICH WILLKOMMEN

... zu einem Match, das naturgemäß nicht irgendein Spiel ist: Das **321. Wiener Derby** bringt uns den violetten Lokalrivalen nach Hütteldorf und die Euphorie vom ersten Liga-Heimsieg vom vergangenen Samstag wollen wir heute gleich mitnehmen. Nicht nur auf dem Rasen, auch auf den Rängen wird stimmungsmäßig einiges abgehen und unsere Mannschaft wird alles dafür geben, auch dieses Spiel für sich zu entscheiden! In der typico Bundesliga geht es in der kommenden Woche dann in die Südstadt, Karten könnt ihr euch wie immer in unserem Fancorner Hütteldorf sichern.

typico Bundesliga, 31. Runde:
ADMIRA WACKER – SK RAPID

Sonntag, 30. April 2017

Anpfiff: 16.30 Uhr

Freier Verkauf: ist im Laufen

PREISE:

Voll: € 21,00

Ermäßigt: € 17,00

Kinder: € 8,00



Foto: Schwarz Hirsch

Auf einen wichtigen Punkt möchten wir euch aufmerksam machen: Unsere **Rapid-Mari€**, die Bezahlkarte im Allianz Stadion, lässt sich via **App** und **online** unter **skrapid.at/aufladung** bereits im Vorfeld des Stadionbesuchs mit Geld aufladen. So erspart ihr euch nicht nur Wartezeit am Spieltag, sondern zudem das Kramen nach Geld, wenn ihr euch durch das umfangreiche Angebot von Public Caterer Schwarz Hirsch gustiert. Allfällige Restbeträge auf der Karte könnt ihr euch immer und sofort bei uns im Stadion auszahlen bzw. von zuhause rückbuchen lassen! Und nun viel Spaß beim heutigen Derby, das uns hoffentlich wieder einen Heimsieg bringen wird!

**Grün-weiße Grüße,
die Redaktion**

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG, Ghegastraße 3, 1030 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Christian Wiesmayr **Coverfoto:** GEPA-pictures.com **Gestaltung & Produktion:** Styria Media Design GmbH Co KG **Druck:** Gutenberg Druck GmbH, Johannes-Gutenberg-Straße 5, 2700 Wiener Neustadt



Erleichterung pur: Rapid jubelte nach den Toren gegen Altach ausgelassen, jetzt warten aber die nächsten Prüfsteine.

EINE MILLION STEINE

Eine Situation, die für unseren gesamten Verein alles andere als einfach war, ging mit dem vergangenen Spielwochenende hoffentlich endgültig zu Ende. Die positiven Momente gilt es nun, auch ins 321. Derby mitzunehmen! Auf geht's!

Text: Günther Bitschnau |
Fotos: GEPA-pictures.com

EINE MISCHUNG DER EMOTIONEN, EIN ZIEMLICHES DURCHEINANDER, das sich dem Aprilwetter angleicht, erlebten wir in den vergangenen Wochen: hier das Erreichen des Cup-Halbfinals, wo wir am Mittwoch den LASK in Hütteldorf empfangen (siehe Wendecover dieser Ausgabe), dort ein ziemlicher Rückschlag in Ried, der uns plötzlich mitten in den Abstiegskampf beförderte. Aus diesem dürften wir uns aber mit dem Sieg am vergangenen Wochenende nun wohl endgültig befreit haben. Und das war es auch gegen Altach: eine kollektive Befreiung der grün-weißen Seele, wo schöne Momente in den vergangenen Monaten meist nur in der eigenen Erinnerung zu finden waren.

Nun aber das 3:0 gegen den Tabellenzweiten aus Altach, bei dem wir wieder alte Tugenden an den Tag legten und uns nach vielen Kombinationen auch mit Toren selbst belohnten. Zwei davon steuerte Altmeister Steffen Hofmann bei, der erst in seinem dritten Heimspiel von Beginn an in der Startelf stand (die Eröffnung gegen Chelsea mit eingerechnet). „Man hat es gesehen, dass wir alles gegeben haben. Es war vielleicht spielerisch noch nicht das

Gelbe vom Ei, aber phasenweise auch okay“, so der Kapitän. „Die drei Punkte tun uns jetzt einmal richtig gut.“ Dennoch weiß auch Steffen, dass dieser Sieg vielmehr erst ein erster, aber sehr erleichtern-der Schritt war – auch für Goran Djuricin und Martin Bernhard, das neue Duo an der Seitenlinie, die nach der Ablöse von Damir Canadi zumindest bis Saisonende auf die Trainerbank wechselten. „Uns sind eine Million Steine vom Herzen gefallen“, schnaufte auch Djuricin durch, der wie Bernhard im Herbst mit Damir Canadi nach Hütteldorf gekommen ist: „Der Sieg war so wichtig für die Mannschaft und auch für die Fans. Wir wollen einen Neuanfang starten. Man muss der Mannschaft einen Spielplan geben, der kurz und knackig ist, wo jeder weiß, was er zu tun hat. Ich hoffe, dass wir das geschafft haben.“ Damit ist auf jeden Fall die Unserie, weiter dem ersten Ligasieg im Frühjahr nachzulaufen, endlich zu Ende. Mit dem heutigen Duell gegen den violetten Lokalrivalen könnten wir hier unsere Stimmungslage aber weiter aufhellen. Und dann kommt schon der LASK. Auch wenn es heuer oft nicht nach Wunsch gelaufen ist, kann der neue Schwung noch für die eine oder andere Sternstunde bei unserer Mannschaft sorgen! ◀



Geglücktes Debüt: Goran Djuricin und Martin Bernhard beglückwünschten sich an der Seitenlinie zum ersten Liga-Erfolg in diesem Jahr.

Nimmt unsere Mannschaft heute, wie hier Giorgi Kvilitaia, wieder Maß – und kommt zum Derby-Triumph?



Text: Gerald Pichler | Foto: GFPA-pictures.com

... UND JETZT EIN DERBYSIEG!

Mit dem 3:0-Heimsieg über Altach gelang Rapid der erste Bundesligasieg im Jahr 2017, nun darf man mit deutlich mehr Selbstvertrauen in das folgende Derby gehen.

Der klare Heimsieg über Altach war nicht nur wichtig, weil damit die Position in der Tabelle verbessert werden konnte, sondern darüber hinaus wurde auch eine fünf Spiele andauernde Serie der Sieglosigkeit gegen die Vorarlberger beendet und auch die Aufstellung eines neuen negativen Klubrekords – 10 Meisterschaftsspiele in Serie ohne Sieg – blieb den Grün-



ORF WIE WIR.

Weißen erspart. Dagegen war die Bilanz gegen die Austria in den letzten Jahren deutlich besser. Zu Saisonbeginn gab es in der 3. Runde am 7. August 2016 durch Tore von Traustason, Schaub, Grahovac und Joelinton noch einen klaren 4:1-Erfolg im Ernst-Happel-Stadion und damit den dritten Derbysieg hintereinander.

Vier Derbysiege in Serie hatte es für Rapid zuletzt in den 1960er-Jahren gegeben und dabei sollte es bleiben. Im Verlauf der Herbstsaison wurde die Mannschaft unter Trainer Mike Büskens immer schwächer und verlor auch das erste Derby im Allianz-Stadion gegen den Erzrivalen mit 0:2.

Standardresultat 1:1

Die jüngste Auseinandersetzung zwischen Grün-Weiß und Violett brachte am 12. Februar 2017 ein 1:1-Remis. Zum 30. Mal endete damit ein Wiener Derby mit diesem Resultat, es ist damit das häufigste Ergebnis in den bisherigen 288 Meisterschaftsderbys. Davor hatte es allerdings in neun Derbys hintereinander kein Unentschieden mehr gegeben. Seit dem letzten Remis, einem 2:2 am 24. August 2014 in der Generali-Arena, war Rapid fünfmal erfolgreich, viermal siegte die Austria.

Und auch in diesem Spiel hatte es lange Zeit nicht nach einem Remis ausgesehen, denn Rapid ging in der 55. Minute durch einen Treffer von Giorgi Kvilitaia mit 1:0 in Führung. Es war der 600. Treffer von Rapid in einem Pflichtspiel gegen die Austria. Als allerdings Joelinton elf Minuten später mit Gelb-Rot vom Platz gestellt wurde, drängte die Austria auf den Ausgleich, der schließlich am Ende der – sehr langen – Nachspielzeit auch fiel. Nun könnte Rapid den damals verpassten Erfolg nachholen und gleichzeitig den ersten Derbysieg im neuen Stadion landen. ◀

BILANZ

GESAMTBILANZ: 320 Spiele:

132 S / 72 U / 116 N – Tore:
600:511

MEISTERSCHAFT: 288 Spiele:

121 S / 69 U / 98 N – Tore:
534:435

CUP: 31 Spiele:

10 S / 3 U / 18 N – 63:75

1. HEIMSPIEL: 06.08.2006 (3:2)

SUPERCUP: 1 Spiel:

1 S / 0 U / 0 N – 3:1

DIE MEISTEN SPIELE

- 48 Spiele: Peter Schöttel
45 Spiele: Michael Konsel, **Steffen Hofmann**
41 Spiele: Reinhard Kienast
34 Spiele: Hans Krankl
33 Spiele: Heribert Weber
30 Spiele: Helge Payer
29 Spiele: Herbert Feurer
28 Spiele: Franz Wagner
27 Spiele: Egon Pajenk, Johann Pregesbauer, René Wagner
26 Spiele: Franz Binder, Gerhard Hanappi, Werner Walzer, Karl Brauner, Robert Pecl
25 Spiele: Kurt Garger
22 Spiele: u. a. **Mario Sonnleitner**

TORE

- 21 Tore: Franz Binder
19 Tore: Hans Krankl
17 Tore: Franz Weselik
15 Tore: Eduard Bauer, Robert Dienst
12 Tore: Matthias Kaburek, Steffen Hofmann
11 Tore: Ferdinand Wesely, Robert Körner
10 Tore: Alfred Körner
9 Tore: Zlatko Kranjcar
8 Tore: Josef Uridil, Erich Probst, Jan Age Fjørtoft, René Wagner

RAPID – AUSTRIA

EIN ECHTER GRÜNER
TIPPT AUF
GRÜNEM BODEN!

Jetzt beim **tipp3-Corner** im
Block West oder Betmobil beim
Sektor 14 tippen!

tipp3

TRUER PARTNER VON



Teilnahmebedingung:
Volljährigkeit

SO GEHT
GESUND
JETZT!

medi
class



SO GEHT GESUND JETZT!
FÜR RAPID-FANS!

RAPID
VIERTEL-ANGEBOT
-25%

auf Jahresmitgliedschaft
im Mediclass Gesundclub

Echte Rapid-Fans können sich nur jetzt 25% des Jahres-
Hauptmitgliedsbeitrages beim Gesundclub Mediclass sparen. Jetzt
schnell sich über alle Vorteile von Mediclass unter 01/890 45 20-60
oder unter www.mediclass.com/Rapid informieren.



ZURÜCK IM RENNEN UM PLATZ 2

Nach vier Niederlagen in Serie – inkl. Cup-Aus gegen die Admira – kehrte die Austria auf die Siegerstraße zurück. Gerade rechtzeitig vor dem Duell um Wien.

Text: Christian Wiesmayr | Foto: GEPA-pictures.com

Turbulente Zeiten herrschen derzeit auch in Favoriten. Zwar findet man sich auf Platz drei der Tabelle wieder, mit nur einem Punkt Rückstand auf Sturm Graz, doch die letzten Wochen verliefen alles andere als nach Wunsch. Begonnen hat alles in der 26. Runde beim Auswärtsspiel in Salzburg, wo man nicht nur beim amtierenden Meister mit 0:5 unter die Räder kam, sondern auch Boden auf die Tabellenspitze verlor – anstatt drei Punkte Rückstand waren es deren neun! Anscheinend eine Niederlage mit Folgen, denn nur eine Woche später setzte es den nächsten Dämpfer – ausgerechnet gegen die Admira, die zudem nur Tage darauf im Cup zu Gast war und den anhaltenden Durchhänger der „Veilchen“ ein zweites Mal ausnutzte. Ab diesem Zeitpunkt war auch die Geduld von Sportchef Franz Wohlfahrt zu Ende, der nach dem

Cup-Aus klare Worte fand: „Wir hatten letztes Jahr im Frühjahr eine ähnliche Phase, das darf sich jetzt nicht wiederholen, sonst ist unser Saisonziel in Gefahr. Reden allein ist zu wenig, wenn man es dann auf dem Platz nicht zeigt.“ Die Mannschaft und das Trainer-team waren nun gegen St. Pölten gefordert, doch die Abwärtsspirale setzte sich unaufhaltsam fort. Sehr zum Unmut von Wohlfahrt, der jedoch trotz Krise weiterhin auf Trainer Thorsten Fink setzte, ihm und dem Trainerteam gleichzeitig den Rücken stärkte und eine Trainerdiskussion erst gar nicht aufkommen ließ, obwohl dieser mit dem FC Basel in Verbindung gebracht wird. Ein Vertrauen, das sich bezahlt machen sollte, denn gegen den SV Mattersburg gelang der Austria der 3:0-Befreiungsschlag. Somit meldet man sich im Rennen um Platz zwei zurück – und ist startklar fürs Derby. ◀



KLUB-INFO

VEREINSNAME

FK Austria Wien

GRÜNDUNGSJAHR 1911

VEREINSADRESSE

Generali-Arena, Horrrplatz 1, 1100 Wien

TELEFON 01/688 01 50

FAX 01/688 01 50-390

E-MAIL fak@fk-austria.at

HOMEPAGE www.fk-austria.at

PRÄSIDENT Wolfgang Katzian

VORSTAND FINANZEN

Mag. Markus Kraetschmer

SPORTDIREKTOR Franz Wohlfahrt

MARKETING Mag. Dietmar Kurzawa

SPIELBETRIEB Andreas Trimmel

TEAMMANAGER Markus Schaffer

FANBEAUFTRAGTER Joe Hubinger

PRESSE & PR Christoph Pflug

ORGANISATION Thomas Schwarz

TRAINER Thorsten Fink

CO-TRAINER Sebastian Hahn

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Robert Almer
31	T	Osman Hadzizic
32	T	Patrick Pentz
17	A	Jens Stryger Larsen
19	A	Michael Blauensteiner
2	A	Petar Gluhakovic
24	A	Alexandar Borkovic
28	A	Christoph Martschinko
29	A	Marko Pejic
33	A	Lukas Rotpuller
4	A	Patrick Filipovic
6	M	Abdul Kadiri Mohammed
10	M	Alexander Grünwald
15	M	Tarkan Serbest
16	M	Dominik Prokop
23	M	David de Paula Gallardo
25	M	Thomas Salamon
26	M	Raphael Holzhauser
37	M	David Cancela
5	M	Ognjen Vukojevic
7	M	Ismael Tajouri-Shradi
11	S	Lucas H. Ferreira Venuto
27	S	Marko Kvasina
8	S	Olarenwaju Kayode
9	S	Kevin Friesenbichler
95	S	Felipe Rodrigues Pires

sponsoring.casinos.at
Serviceline +43 (0)1 534 40 50



Casinos Austria Vorstand und Rapid Kuratoriumsvorsitzender Dietmar Hoscher mit Rapid Prä

Ein Gewinn für den Fußball

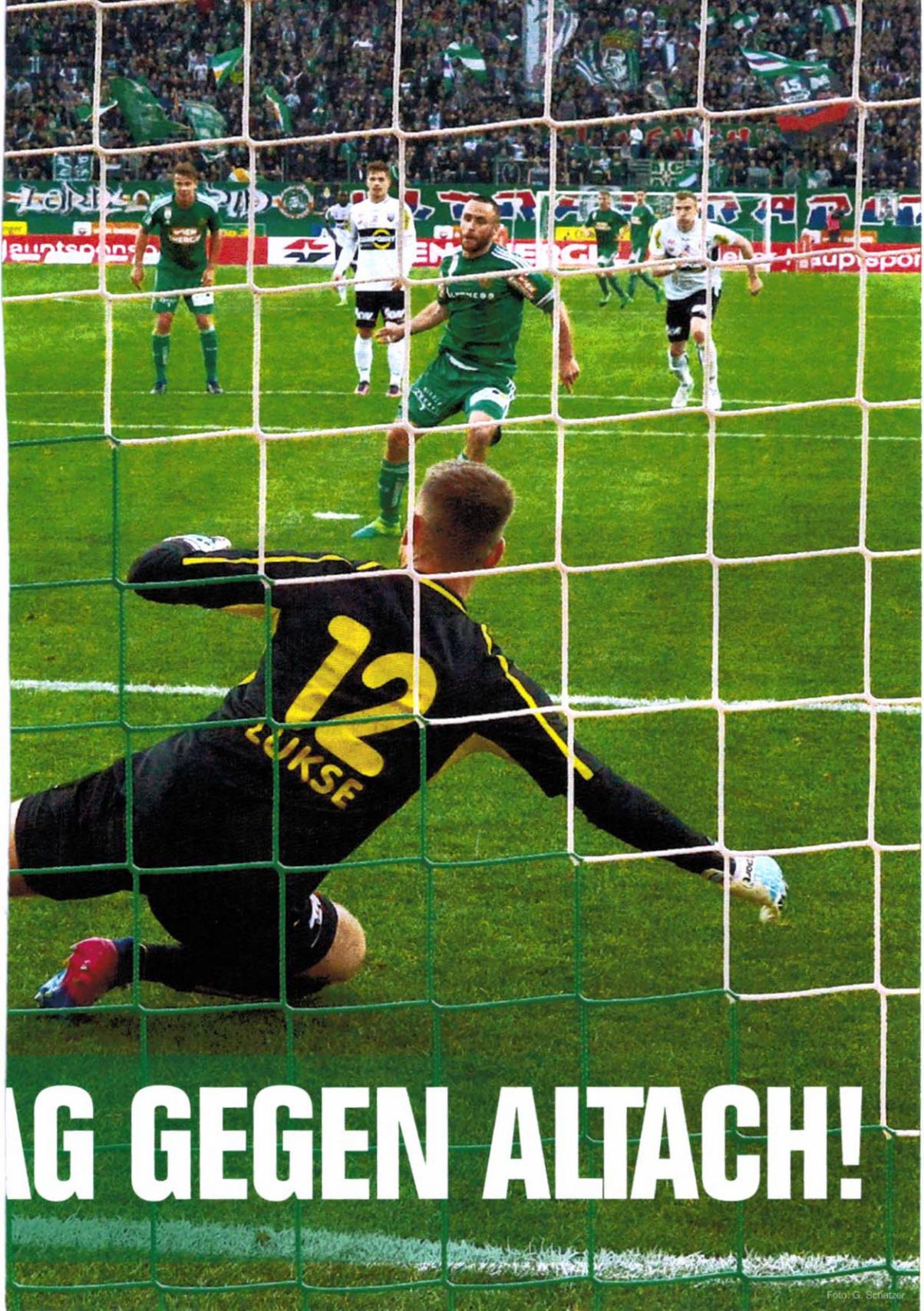
Grün-Weiß setzt auf Rouge & Noir. Der SK Rapid und Casinos Austria: zwei Erfolgsgeschichten. Der Österreichische Rekordmeister und das weltweit tätige Casinounternehmen arbeiten seit fast zwei Jahrzehnten zusammen. Eine Partnerschaft, getragen von gegenseitiger Wertschätzung und Respekt, die auch für die Zukunft viel erwarten lässt.

Gut für Österreich.



BEFREIUNGSSCHL

29. RUNDE: SK RAPID – SCR ALTACH 3:0 (2:0), 15. APRIL 2017



AG GEGEN ALTACH!

TOR



Jan Novota 1

Gew./Gr. 97 kg/199 cm
 Nation Slowakei
 Geb. am 29.11.1983
 Pflichtspiele 134

Vorher: Dunajska Streda



Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 30.12.1993
 Pflichtspiele 12

Vorher: SK Rapid II



Richard Strebinger 30

Gew./Gr. 90 kg/194 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 14.2.1993
 Pflichtspiele 52

Vorher: SV Werder Bremen

ABWEHR



Christoph Schösswendter 3

Gew./Gr. 84 kg/194 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 16.7.1988
 Pflichtsp./Tore 28/4

Vorher: FC Admira Wacker



Thomas Schrammel 4

Gew./Gr. 75 kg/176 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 5.9.1987
 Pflichtsp./Tore 161/3

Vorher: SV Ried

ABWEHR



Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 8.10.1986
 Pflichtsp./Tore 267/20

Vorher: Sturm Graz



Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 2.11.1990
 Pflichtsp./Tore 122/3

Vorher: RB Salzburg



Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 70 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 7.8.1993
 Pflichtsp./Tore 95/2

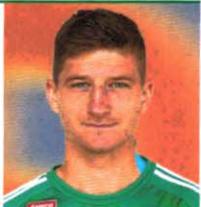
Vorher: SK Rapid II



Mario Pavelic 22

Gew./Gr. 72 kg/180 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 19.9.1993
 Pflichtsp./Tore 114/6

Vorher: SK Rapid II



Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 11.1.1991
 Pflichtsp./Tore 45/0

Vorher: FC Admira Wacker

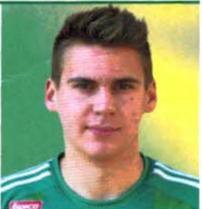
ABWEHR



Manuel Thurnwald 38

Gew./Gr. 63 kg/170 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 16.7.1998
 Pflichtsp./Tore 7/0

Vorher: SK Rapid II



Maximilian Wöber 39

Gew./Gr. 84 kg/188 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 4.2.1998
 Pflichtsp./Tore 11/1

Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



Philipp Schobesberger 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 10.12.1993
 Pflichtsp./Tore 86/20

Vorher: FC Pasching



Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 27.9.1990
 Pflichtsp./Tore 117/22

Vorher: FC Admira Wacker



Louis Schaub 10

Gew./Gr. 70 kg/177 cm
 Nation Österreich
 Geb. am 29.12.1994
 Pflichtsp./Tore 167/37

Vorher: SK Rapid II

MITTELFELD



Steffen Hofmann 11

Gew./Gr. 72 kg/173 cm
Nation Deutschland
Geb. am 9.9.1980
Pflichtsp./Tore 521/127
Vorher: 1860 München



Philipp Malicsek 16

Gew./Gr. 68 kg/178 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.6.1997
Pflichtsp./Tore 7/2
Vorher: FC Admira Wacker



Tamás Szántó 18

Gew./Gr. 73 kg/179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 30/3
Vorher: SK Rapid II



Arnór Traustason 23

Gew./Gr. 76 kg/182 cm
Nation Island
Geb. am 30.4.1993
Pflichtsp./Tore 27/2
Vorher: IFK Norrköping



Ivan Mocić 26

Gew./Gr. 69 kg/179 cm
Nation Kroatien
Geb. am 30.4.1993
Pflichtsp./Tore 24/0
Vorher: HNK Rijeka

MITTELFELD



Andreas Kuen 27

Gew./Gr. 72 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.3.1995
Pflichtsp./Tore 7/0
Vorher: Kooperations-
spieler FAC



Thomas Murg 29

Gew./Gr. 69 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 41/6
Vorher: SV Ried



Osarenren Okungbowa 29

Gew./Gr. 86 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 13.5.1994
Pflichtsp./Tore 2/0
Vorher: SK Rapid II



Matej Jelic 9

Gew./Gr. 83 kg/184 cm
Nation Kroatien
Geb. am 5.11.1990
Pflichtsp./Tore 50/9
Vorher: MSK Žilina



Giorgi Kvilitaia 13

Gew./Gr. 82 kg/193 cm
Nation Georgien
Geb. am 1.10.1993
Pflichtsp./Tore 29/7
Vorher: Dinamo Tiflis

ANGRIFF

ANGRIFF



Joelinton Apolinário de Lira 34

Gew./Gr. 81 kg/186 cm
Nation Brasilien
Geb. am 14.8.1996
Pflichtsp./Tore 39/8
Vorher: TSG Hoffenheim

TRAINER

Goran Djuricin

Zur Person
geb. am 16.10.1974 in Wien

Karriere als Spieler/Trainer

Der 42-jährige Goran Djuricin war Anfang der 2000er jahrelang als Trainer in der Nachwuchsakademie für Rapid tätig. Ab 2012 fungierte er als Cheftrainer beim ASK Ebreichsdorf und führte die Niederösterreicher in die Regionalliga Ost. Im laufenden Cup sorgte er mit seiner Mannschaft für Furore und eliminierte mit dem WAC und Altach gleich zwei Bundesligaklubs, erst gegen die Austria war nach einem 4:5 nach Verlängerung Schluss. Zuvor war er u. a. als Co-Trainer bei diversen Nachwuchsnationalteams engagiert, so auch bei der FIFA-U20-WM 2011 in Kolumbien.



Martin Bernhard

Zur Person
geb. am 3.10.1971 in Feldkirch

Karriere als Spieler/Trainer

Mit der Bestellung unseres nunmehr ehemaligen Trainers Damir Canadi folgte ihm auch sein damaliger Co-Trainer Martin Bernhard vom SCR Altach nach Wien. Der 45-jährige Bernhard agiert nach dem Abgang von Damir Canadi nun gemeinsam mit Goran Djuricin interimsweise bis Saisonende an der Seitenlinie.



RADIO AM

XXIV_K

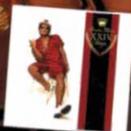
10 HITS AM STÜCK

MIT
10.000 €
GARANTIE

Wir sind die
meiste Musik.


KRONEHIT

Wien	105'8
St. Pölten	105'3
Wr. Neustadt	102'9
Burgenland	104'1
Eisenstadt	103'4
Linz	92'6
Graz	107'5
Salzburg	104'2
Klagenfurt	103'7
Villach	107'6
Innsbruck	106'5
Bregenz	91'5



Bruno Mars
Aktuelle Single: **24k Magic**

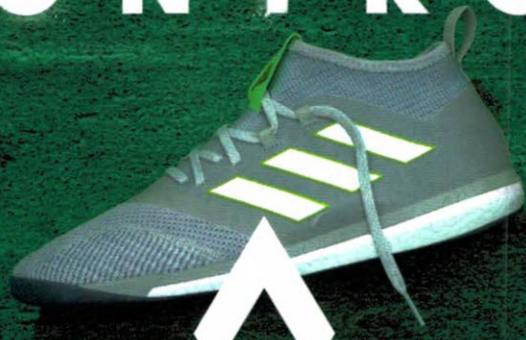
www.kronehit.at




adidas



MASTER
CONTROL



ACE 17

ANKICK FÜR GRÜN-WEISSE EXTRAWÜRSTEL.

 GRATIS-TICKETS  ERMÄSSIGUNGEN  GEWINNSPIELE



Gewinnen Sie jede Menge grün-weiße Extrawürstel, wie Freikarten für Rapid-Spiele, Fanartikel und vieles mehr! Einfach die Wien Energie-App für iOS oder Android downloaden und mitmachen auf extrawuerstel.at



Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablässe. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf extrawuerstel.at